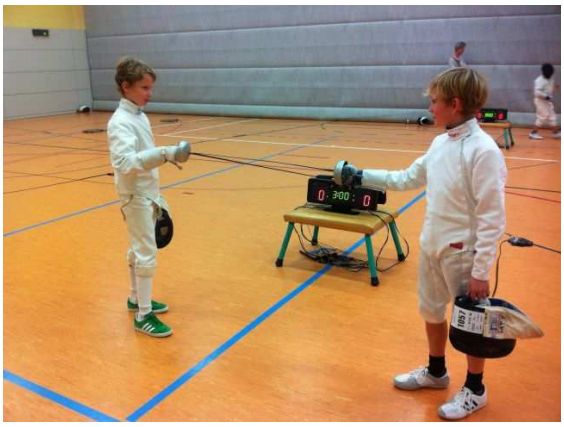
Keine Überraschungen beim 3. Kreisranglistenturnier der Schüler im Degenfechten

Mit zwölf Schülern fand am Donnerstagnachmittag der 3. Degenpool der Schüler in dieser Saison statt. Zunächst wurde in zwei Vorrunden in die Reihenfolge für das Tablout der Direktausscheidung ermittelt. Cedric Wiefel unterstrich seine derzeitige Ausnahmestellung mit fünf Siegen bei nur vier Gegentreffern und ging damit an Platz eins gesetzt in das KO. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Georg Rein und Leonard Richter mit je vier Siegen, Vierter wurde Jan Blumenstein mit drei gewonnen Gefechten. Diese vier hatten damit im Achtelfinale Freilos.



In den Achtelfinals konnten sich Hannah Traut, Laurenz Dörfer und Paul Hotze klar gegen ihre Gegner durchsetzen. Spannend war das Gefecht zwischen Celine Dörfer und Leonie Richter. Celine ging zunächst in Führung, aber dann stellte sich Leonie zunehmend besser auf die Angriffe von Celine ein, holte den Rückstand auf und gewann letztlich 10:8.

Keine Überraschungen gab es in den Viertelfinals. Die vier Gesetzten konnten ihre Kämpfe erfolgreich bestreiten. Damit kam es im Halbfinale zu den Paarungen Wiefel gegen Blumenstein und Rein gegen Richter. Cedric bestimmte auch dieses Gefecht und setzte sich 10:2 durch. Leonard musste sich 6:10 Georg geschlagen geben.

Vor dem Finale fanden die Platzierungsgefechte statt. Celine setzte sich gegen Lex Zehendner, der zuvor knapp 9:10 gegen Manuel Haucke verloren hatte, im Gefecht um Rang Elf durch. Florian Albrecht wurde durch ein 10:8 gegen Manuel Neunter. Die Gefechte um Platz sieben und fünf gewannen Hannah Traut gegen Laurenz Dörfer und Paul Hotze gegen Leonie Richter. Im kleinen Finale holte sich Jan Blumenstein durch ein 10:8 gegen Leonard Richter den dritten Platz.

Das Finale war weit weniger spannend. Zwar versuchte Georg durch saubere Aktionen zum Erfolg zu kommen, fand aber gegen Cedric keine Mittel, ihn in Bedrängnis zu bringen. Mit 10:2 holte sich der Hirzbacher den dritten Sieg beim dritten Ranglistenturnier und baute seine Führung weiter aus. Georg Rein schob sich mit dem zweiten Platz auf Rang zwei vor und verdrängte damit Leonard Richter auf Rang drei. Bestes Mädchen ist weiterhin Hannah Traut als Vierte der Gesamtwertung.